



Freie Wählergemeinschaft Kreis Warendorf e.V.  
www.fwg-kreis-warendorf.de

**Die Kreistagsfraktion**

5. Juni 2018

FWG Kreis Warendorf e.V. –Die Kreistagsfraktion–Tulpenweg 4 – 59320 Ennigerloh

Herrn

Landrat Dr. Olaf Gericke

Waldenburger Str. 1

48231 Warendorf

Sehr geehrter Herr Landrat Dr. Gericke,

die FWG-Kreistagsfraktion fragt in Vorbereitung der Sitzung des Ausschusses für Schule, Kultur und Sport zur Berichterstattung in der Tageszeitung Die Glocke vom 02.06.2018 an:

- Entspricht die Berichterstattung in der Tageszeitung Die Glocke vom 02.06.2018 dem tatsächlichen Stand der Arbeiten zur Umsetzung der Neukonzeption und dem Verlauf des Tagesgeschäftes?
- Sind die Stundenanteile der Museumsleitung auf Grund der Mehrbelastung um 50% aufgestockt worden (Beschluss Kreistag vom 07.07.2017)?
- Ist ein Volontariat eingerichtet worden (Beschluss Kreistag vom 07.07.2017)?
- Welche Aktionen finden in 2018 am Museum Abtei Liesborn noch statt?
- Welche finanziellen Fragen sind noch offen?
- Wie sollen die Kaufwünsche der Museumsleitung finanziert werden und in welchem Zeitraum sollen diese realisiert werden?

### **Begründung:**

Mit Beschluss des Kreistages vom 07.07.2017 und den vorangegangenen Beschlussempfehlungen der Ausschüsse für Schule, Kultur und Sport und des Kreisausschusses wurde der Stundenanteil der Museumsdirektorin Frau Dr. Desel um 50% erhöht und ein zusätzliches Volontariat eingerichtet, um den erhöhten



Freie Wählergemeinschaft Kreis Warendorf e.V.  
www.fwg-kreis-warendorf.de

**Die Kreistagsfraktion**

5. Juni 2018

Arbeitsaufwand zu erbringen, den die Umsetzung der Neukonzeptionsplanungen erfordern. In den jeweiligen Sitzungen wurde auf Nachfrage bestätigt, dass die ständigen Arbeiten durch die Erhöhung der Stundenanteile und das zusätzliche Volontariat weiterhin in gewohnten Maßen auszuführen seien.

Mit Verwunderung haben wir der Tageszeitung entnehmen müssen, dass diese Aussage nicht zutreffend ist!

In der Presseberichterstattung aus der Sitzung des Beirates wird vielmehr darauf hingewiesen, dass die Bilanz im laufenden Jahr unterdurchschnittlich ausfallen wird und die seit Jahren etablierten Veranstaltungen wie Handwerkeritag und Museumsnacht nicht – auch nicht in abgespeckter Form – durchgeführt werden können.

Noch erstaunlicher war der Kommentar, dass für den Umbau noch nicht alle Finanzierungsfragen geklärt sind. Ist damit zu erwarten, dass sich die Realisierung des Umbaus verzögern wird?

Trotz der ungeklärten finanziellen Fragen und der ausfallenden Attraktionen plant das Museumsteam weiterhin zusätzliche Ausgaben. „Auf der Kaufwunschlister stehen derzeit vier Werke von Christoph Rincklake im Gesamtwert von 17500 €.“ Wie sieht die Finanzierung dieser Wunschlister aus?

Mit freundlichen Grüßen

Dorothea Nienkemper

Fraktionsvorsitzende